

lung / daß sie / so offte sie abschiesßen / insonderheit begabet werden / Säcklein oder Patronen machen / damit die Ladung desto geschwin- der naher gehe / wie ich mich dann in solcher Bateria befunden / auß- welchen / im ende des Augusti / da die Tage nicht zum lengsten ein- vnd achtzig Compagnien seind loßgebrennet worden / vnd ware die Bateria von sechs vnd dreissig Stücken. Man hette aber diesen vorthail / daß es in einem kalten Land ware / vnd dorffte man die Stück nicht so offte abfühlen / welches sonst in einer warmen Gegent nicht wol hette können zuwegen gebracht werden / da man die Stück offte erfrischen / vnd viel zeit darvber verlihren muß.

Wann die Nacht herbey kömpt / vnd man das letzte mahl geschos- sen hat / sol man die Stück widerumb laden vnd richten / als wolte man noch ein mahl schiesßen / vnd sie also stehen lassen / damit man die belägerten könne von der Arbeit der Reparation, welche sie bey nacht verrichten / benehmen oder verbieten könne / zu welchem ende man dann in der Nacht bißweilen eines gegen den Ort / da man vermeint // daß sie am fleissigsten arbeiten / lest abgehen.

## C A P. LXXVII.

Wie man sich zu der gemachten Bre-  
schen nahet.

**D**ann der Graben trucken ist / so recognosciret man zu förderst die Canonieren vnd Casematten / so darin möchten verborgen seyn / beneben dem / daß man auch betrachtet / wie groß vnd breit die Bresche gemacht worden. Ist es aber ein Wassergraben / so vnterstehet man sich / da man Gelegenheit hat / denselbigen abzulassen / oder sonst mit bequemtlichen machinis vnd inuentionibus außzutrocknen. Bißweilen füllet man ihn mit Reifern / vnd wirffet Erde darauff / oder füllet ihn mit Erden auß / welches ich selbst in einer Belägerung gesehen. Bißweilen wirffet man eine Brücken darvber / wann man sekund stürmen wil / welche entweder auff Fassen / oder auff Schiffen / oder Mast-  
bäumen